

PACIFICA

Bedienungsanweisung

Airsystem

PACIFICA

Postfach 10 04 24

52304 Düren

Telefon: (02422) 54-0

Telefax: (02422) 6793

Es ist soweit! Das erste Bad in Ihrer Pacifica - Whirlwanne steht bevor! Wir wünschen Ihnen viel Freude an Ihrer neuen Wanne! Für ungetrübten Badespaß bitten wir diese Anweisung vor dem ersten Bad sorgfältig zu lesen.

Beschreibung des Airsystems

- Wie funktioniert das Airsystem?

Vom Gebläse angesaugte Luft wird durch die Luftkanäle unterhalb des Wannensbodens sowie die Luftdüsen ins Innere der befüllten Wanne geleitet. Die vollständige Selbstentleerung der Luftkanäle nach dem Bad, nach dem Ablassen des Wassers ist durch Anordnung mit Gefälle gewährleistet.

- Trockenlaufschutz

Zur Sicherheit ist sog. Trockenlaufschutz integriert. Dieser verhindert, daß das Gebläse bei leerer Wanne oder zu geringem Wasserstand in Betrieb genommen werden kann. Erforderliche Wasserstandshöhe: mindestens zwei bis drei Zentimeter unter dem Überlaufdrehknopf.

Bedienung/Benutzung

- Allgemeines

Whirlbaden kann in der Regel jeder, dessen Herz-, Kreislauf- und Nervensystem den normalen Alltagsbeanspruchungen gewachsen sind. Falls Zweifel bestehen, den Rat eines Arztes einholen.

Bei Erkältungs-, Infektionskrankheiten, Geschwüren, eiternden Wunden sowie Entzündungen bis zu deren vollständiger Ausheilung auf das Whirlbad verzichten. Ebenso nach Alkoholgenuß und unmittelbar nach dem Essen.

Wassertemperatur und Dauer des Bades ganz nach Wohlbefinden steuern. Faustregel: Je höher die Temperatur, desto kürzer die Badezeit. Bei einer maximalen Temperatur von 38° C sollte aus ärztlicher Sicht das Whirlbad nicht länger als 10 Minuten dauern. Bei 36° C 20 Minuten nicht überschreiten.

Für eine optimale Wirkung des Whirlbades ist es ratsam, anschließend eine 20minütige Nachruhe ohne körperliche Anstrengung einzulegen; falls möglich, an der frischen Luft.

- Bedienung



1 x berühren = Luftsprudel EIN
1 x berühren = Luftsprudel AUS



Sonderzubehör Unterwasserscheinwerfer
1 x berühren = Licht EIN
1 x berühren = Licht AUS

- Badezusätze

Wichtig: Grundsätzlich nur nichtschäumende, für Whirlwannen geeignete Badezusätze verwenden! Keinesfalls ölhaltige Mittel einsetzen!

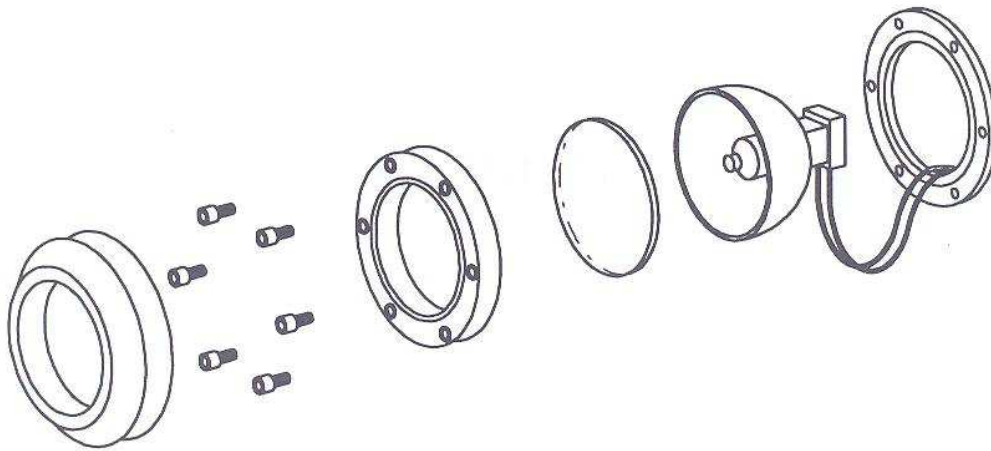
Pflege

Nach dem Baden Wannenoberfläche mit Wasser abspülen und mit einem feuchten Tuch nachwischen. Keine Scheuermittel verwenden! Für gelegentliche Grundreinigungen ein paar Spritzer Reinigungsmittel auf die geben, mit einem trockenem weichen Tuch nachreiben. Stärkere Verschmutzungen mit warmen Wasser und flüssigem milden Reinigungsmittel oder einer Seifenlauge beseitigen. Kalkablagerungen mit Brantweinessig und Wasser wegwischen (Armaturen aussparen!). Bei Einsatz von Abfluß-Reinigern die Gebrauchsanweisung beachten! Leichte Kratzer oder aufgeraute Stellen bei glänzender Oberfläche sowie tiefe Kratzspuren und Brandflecken auf glänzenden oder matten Oberflächen mit feinem Sandpapier (Nr. 500) oder Metallradierer aus feiner Stahlwolle vorsichtig, großflächig in eine Richtung schleifend, beseitigen. Nur bei glänzender Oberfläche mit Spezialpoliercreme nachbehandeln.

Sonderzubehör

- Scheinwerfer

Der Wechsel der eingesetzten Halogenlampe (35 Watt, Art.-Nr. 5699200) darf nur von einer konzessionierten Elektrofachkraft durchgeführt werden!



Was ist zu tun wenn...

...der Luftsprudel nicht eingeschaltet werden kann?

- Prüfen Sie, ob genügend Wasser in der Wanne ist. (Trockenlaufschutz!)
- Prüfen Sie, ob die Stromzufuhr unterbrochen wurde. (Sicherung prüfen)
- Schalten Sie für ca. drei Minuten die Sicherung ab und probieren Sie anschließend erneut den Luftsprudel einzuschalten.

...sich während dem Whirlbad Schaum bildet?

- Sofort den Luftsprudel abschalten! Wasser ablassen.
- Achten Sie grundsätzlich darauf, nur geeignete (**keine schäumenden, ölhaltigen!**) Badezusätze zu verwenden!

...sie längere Zeit nicht zuhause sind (Bsp.: Urlaub)?

- Grundsätzlich sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Wie bei allen elektrischen Geräten, ist jedoch eine Trennung vom Stromnetz empfehlenswert.